

# Kulturprojekt

---

## FEMINNALE 2008

**1. bis 19. November 2008**

**artefiz Kunsthalle  
zeitgenössischer KünstlerInnen  
Forchstrasse 317, 8008 Zürich**



# Kulturprojekt FEMINNALE 2008

---

Die Feminale 2008 steht unter dem Patronat des Zonta Clubs Zürich. Sie erfolgt in Zusammenarbeit mit der "artefiz Kunsthalle zeitgenössischer KünstlerInnen" in Zürich und dem Zonta Club St. Petersburg. Bildenden Künstlerinnen aus St. Petersburg - unter ihnen auch Mitglieder des dortigen Zonta Clubs - stellen ihre Werke zum Verkauf aus.

Ziel unserer Feminale - eines länderübergreifenden Kulturprojektes - ist es, einen namhaften Betrag zugunsten der Institution "Das Haus der kleinen Mutter" in St. Petersburg zu sammeln. Diese Einrichtung ist einzigartig: sie nimmt in ihrem Haus minderjährige Schwangere auf, bietet Wohnmöglichkeit für junge Mütter mit ihren Säuglingen, kümmert sich um aus Kinderheimen entwachsene junge Frauen. Hilfe, auch stationäre, wird in schwierigen Lebenssituationen angeboten.

Die ausstellenden Künstlerinnen werden zugunsten des "Haus der kleinen Mütter" auf 30% ihres Verkaufserlöses verzichten - eine wahrhaft vorbildliche Aktion! Der Zonta Club Zürich veranstaltet während der Dauer der Ausstellung u.a. ein Benefiz- und ein Finissage-Konzert, er organisiert einen Vortrag, jeweils mit Bezug zu Russland und besonders zu St. Petersburg. Die Erlöse und Spendenbeiträge werden vollumfänglich an das "Haus der Kleinen Mutter" überwiesen.

Dieses einmalige Kulturprojekt vereinigt in sich Ziele von Zonta International: in weltumspannender Gemeinschaft hohe ethische Standards zu setzen, gegenseitige Hilfe und Partnerschaft bieten.

Wir freuen uns, mit Ihnen diese Ziele zu erreichen und sie dank Ihrer Unterstützung umsetzen zu können.

*I. Cavelti*

Irena Cavelti

Präsidentin Zonta Club Zürich



# Kulturprojekt FEMINNALE 2008

---

11 Künstlerinnen aus Russland und Weissrussland präsentieren ihre aus unterschiedlichen Materialien und in verschiedenen Techniken gefertigten Kunstwerke während 19 Tagen in der artefiz Kunsthalle.

Wir freuen uns, Ihnen dieses bemerkenswerte Kulturprojekt wie auch die einzelnen Künstlerinnen und ihre Werke anlässlich der **Eröffnung am 1. November** näher vorstellen zu dürfen.

Alla Dschigirei	St. Petersburg	Oelmalerei/Grafik
Ljudmila Babitsch	Borissow	Seidenmalerei
Ljudmila Gnilitzkaja	St. Petersburg	Oelmalerei
Larissa Golubewa Skobkina	St. Petersburg	Oelmalerei
Tatjana Iwaniouk	St. Petersburg	Oelmalerei
Tatjana Korschunova	St. Petersburg	Collagen
Valentina Popovskaja	St. Petersburg	Bronze-Skulpturen
Svetlana Ryshikova	Minsk-Weissrussland	Batikbilder
Alla Schkorodenok	Minsk-Weissrussland	Batikbilder
Alla Swiridenko	Minsk-Weissrussland	Batikbilder
Irina Swiridowa	St. Petersburg	Porzellan-Eier/-Teller bemalt

Die hier aufgeführten Künstlerinnen genossen eine hohe Ausbildung, studierten an namhaften Hochschulen und/oder Kunstakademien Russlands und beschäftigen sich im Alltag mit ihrem ausgeprägten Talent, als Lehrerinnen wie auch als Mitglieder oder Vorsitzende von Kunst- und Kulturvereinigungen der Städte, in denen sie leben und arbeiten.

Grossartiges Können, frappierend authentisch wiedergegeben, teils von erschütternder Aufrichtigkeit, in jedem Fall aber verbunden mit Talent und Ästhetik höchsten Ansprüchen genügend, beeindrucken die Werke im Einzelnen wie auch in einem dem Inhalt der Feminnale 2008 in aller Form gerecht werdenden, abgerundeten Kontext.

Eine erste Gruppe der kunstschaftenden Frauen aus Russland und Weissrussland wird anlässlich der Vernissage in Zürich sein, während eine zweite Gruppe russischer Künstlerinnen zum Finissage-Konzert, am 19. November, erwartet werden darf.

Alle Beteiligten freuen sich schon heute, Sie anlässlich der Vernissage und/oder der aufgeführten Veranstaltungsabende sehr herzlich willkommen heissen zu dürfen.

*artefiz*

# Kulturprojekt FEMINNALE 2008

---

## Programm

### **Vernissage**

Samstag, 1. November 2008, 18.00 Uhr

### **Vortrag „Ein Nobel volck anzusehen“**

Die russischen Frauen in Geschichte und Gegenwart

Prof. Dr. Nada Boškovska

Lehrstuhl für Osteuropäische Geschichte, Universität Zürich

Dienstag, 4. November 2008, 19.30 Uhr / Kollekte

### **„Sabina Spielrein“**

Monolog für eine Schauspielerin und ein Saxophon von Liv Hege Nylund. Nach dem biographischen Roman Sabina von Karsten Alnaes.

Mit Graziella Rossi und Raphael Camenisch, Saxophon.

Montag, 10. November 2008, 19.30 Uhr / Eintritt

### **Benefiz-Konzert mit Apéro riche**

Helene Schulthess, Querflöte

Swetlana Emeljanowa, Klavier

Werke von S. Gubaidulina, F. Borne, M. Bonis, C. Reinecke

Freitag, 14. November 2008, 19.30 Uhr / Eintritt

### **Finissage-Konzert**

Helene Schulthess, Querflöte

Swetlana Emeljanowa, Klavier

Mittwoch, 19. November 2008, 19.30 Uhr / Eintritt



artefiz

# Kulturprojekt FEMINNALE 2008

---

Wir danken unseren Sponsoren



**Swiss Re**



**ECOFIN**  
RESEARCH & CONSULTING

*artefiz*



Grafik & Werbung  
Rolf Soldenhoff . Stäfa



# Kulturprojekt FEMINNALE 2008

---

Auskunft über Zonta, das Projekt oder die Ausstellung erhalten Sie unter [www.zonta-zuerich.ch](http://www.zonta-zuerich.ch)

Auskunft über die Ausstellung und die Künstlerinnen finden Sie unter [www.artefiz.ch](http://www.artefiz.ch)

Die artefiz Kunsthalle zeitgenössischer KünstlerInnen ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar:

Tram Nr. 11, Richtung Rehalp, Haltestelle Balgrist  
Forchbahn (S18), ab Bahnhof Stadelhofen,  
Haltestelle Balgrist

Parkplätze bei der Universitätsklinik Balgrist



artefiz